

Von: kundendienst-webformular@orf.at <kundendienst-webformular@orf.at>
Gesendet: Donnerstag, 3. Juni 2021 09:33
An: Kundendienst - ORF-K <kundendienst@orf.at>
Betreff: Anfrage: - Wording „illegale Migranten“

VORNAME:

Peter

NACHNAME:

Berger

EMAIL:

info@so-sind-wir-nicht.com

BETREFF:

Wording „illegale Migranten“

ORF-ANGEBOT:

ORF-Radio

BEITRAGSTITEL:

Journal um acht / Lärm gegen illegale Migranten

DATUM:

2021-06-01

Wir schätzen die häufige Berichterstattung des ORF zu den menschenrechtswidrigen Zuständen in den Flüchtlingslagern an den EU-Außengrenzen, zur diesbezüglichen Haltung der österreichischen Bundesregierung und zur (nicht vorhandenen) EU-Asylpolitik im allgemeinen.

Das Wording „illegale Migranten“ ist aber aus mehreren Gründen nicht akzeptabel und befeuert falsche Bilder zum Thema Flucht:

Denn wie kann man etwas als „illegal“ bezeichnen, wenn es eine legale Alternative überhaupt nicht gibt? Niemand würde die Risiken der Illegalität wählen, wenn es möglich wäre, legal zu flüchten. Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf das Modell der GEORDNETEN RETTUNG von „Courage – Mut zur Menschlichkeit“.

Außerdem stammen die Geflüchteten in den griechischen Lagern in der Regel aus Ländern mit recht hohen Asylanererkennungsquoten (Syrien, Afghanistan, Irak). Der Begriff „Migranten“ ist daher falsch.

Die „illegale Migration“ ist in Wahrheit nichts anderes als Flucht.

Peter Berger

SO SIND WIR NICHT / Innsbruck